

05.10.2016 – 17:01 Uhr

Nespresso und lokale Kaffebauern in Südsudan gestalten Kaffeebranche neu

Schweiz (ots/PRNewswire) -

Trotz des laufenden Konflikts machen südsudanesische Kaffebauern Fortschritte bei der Wiederbelebung der Kaffeebranche des Landes. Das Ergebnis ihrer harten Arbeit und Hingabe - die Nespresso Limited Edition Grand Cru SULUJA ti South Sudan* - wird später in diesem Monat in fünf Ländern neu eingeführt. Bisher war dieser Kaffee nur in Frankreich verfügbar.

Als Nespresso erstmals SULUJA ti South Sudan letztes Jahr in Frankreich einführte, handelte es sich um den ersten Kaffee aus dem neuen Land Südsudan und das erste größere Produkt, das kein Öl-Export war. Seitdem sind mehr und mehr südsudanesische Bauern durch Nespressos AAA Sustainable Quality Program in der Kaffeeproduktion tätig, wodurch ihre Produktion erhöht und ihre Lebensqualität verbessert wird.

Nespresso begann im Jahr 2011 zusammen mit der gemeinnützigen Organisation TechnoServe damit, diesen vergessenen Kaffee wiederzubeleben - während der Jahre des Konflikts war er beinahe zerstört worden. Seit Nespresso und TechnoServe vor fünf Jahren ins Land kamen, haben sie mit mehr als 700 Bauern zusammengearbeitet und ihnen grundlegende Fertigkeiten des Kaffeeanbaus beigebracht sowie Infrastruktur für die Herstellung aufgebaut. Zusammen haben sie die ersten fünf Kaffeekooperativen im Land geschaffen und die Konstruktion sowie den Betrieb von sechs Mühlen zum Nassmahlen in der Yei-Region gefördert. Die Arbeit hat den Bauern bisher ermöglicht, mehr Geld zu verdienen und zur wirtschaftlichen Entwicklung der Region beizutragen. Die jüngste Ausweitung des Konflikts auf die Yei-Region hat das Programm beeinflusst und macht es TechnoServe schwer, mit der Ausbildung der lokalen Bauern fortzufahren. Um mit diesem Problem umzugehen, wird TechnoServe die vielen Bauern, die mit der Bewirtschaftung fortfahren, über das Radio mit wöchentlichen Ausbildungseinheiten zur Agrarwirtschaft erreichen.

Nespresso CEO, Jean-Marc Duvoisin, kommentierte: "Wir glauben an das Potenzial von Kaffee, einen positiven Einfluss auf die Bauern im Südsudan zu haben und die wirtschaftliche Basis des Landes zu diversifizieren. Wir werden auch weiterhin ein großes Engagement bei der Unterstützung der Kaffebauern in der Wiederbelebung ihrer Branche zeigen. Unser Ziel ist es, ein bleibendes Erbe zu schaffen, das zu Frieden und Wohlstand beitragen wird."

Die Einführung dieses neuen Kaffees folgt auf eine Bekanntgabe der United States Agency for International Development (USAID) Anfang dieses Jahr, dass sie mit Nespresso und TechnoServe zusammenarbeiten werden, um 3,18 Millionen \$ in den nächsten drei Jahren in das Projekt zu investieren. Das Ziel der Investition ist es, Südsudan dabei zu unterstützen, seinen Exportmarkt weg vom Öl zu bringen - derzeit weist Öl einen Anteil von 99 % bei den Exporten auf - und das Haushaltseinkommen von kleinen Kaffebauern zu erhöhen.

Zusammen arbeiten

"Das Leben der Bauern im Südsudan ist seit langem eine Herausforderung und bis vor kurzem hätten die meisten nicht gedacht, dass der Export von hochqualitativem Kaffee möglich sei. Wir haben jedoch große Fortschritte dabei gemacht, die Bauern dabei zu unterstützen, ihre Kompetenzen und ihr Wissen zu erweitern, sodass sie die Qualität und die Quantität ihrer Erträge nachhaltig verbessern können", erklärte William Warshauer, Präsident und CEO von TechnoServe. "Die Arbeitsumgebung in Südsudan stellt eine Herausforderung dar und Regierungen und NROs können dies nicht alleine schaffen. Geschäftsinvestitionen sind entscheidend für eine langfristige wirtschaftliche Entwicklung und Nespresso hat eine große Führungsstärke bewiesen, indem es im Südsudan tätig ist und kontinuierlich in das Land investiert."

Außergewöhnlicher Kaffee

SULUJA ti South Sudan wird ausschließlich mit Robusta-Kaffee hergestellt und zeichnet sich durch eine ausdrucksstarke seidige Beschaffenheit, ein intensives Aroma nach getrockneten Getreide und eine subtile Holznote aus. SULUJA ti South Sudan ist eine "gewaschene Kaffeesorte", die eine längere und fachgerechte Verarbeitung durch die Bauern erfordert, die jedoch zu einer edleren, weicheren und aromatischeren Tasse Kaffee führt. SULUJA ti South Sudan wird in der Schweiz, in den Niederlanden, in Deutschland, in den USA, in Frankreich und im Vereinigten Königreich in extrem beschränkten Mengen verkauft werden, da es sich um eine seltene Kaffeesorte handelt.

* SULUJA ti SOUTH SUDAN heißt übersetzt aus der indigenen Sprache Kakwa "Der Beginn des Südsudan" - dies ist die vorrangig lokal gesprochene Sprache in den Kaffeegebieten der Region.

Informationen zu Nestlé Nespresso SA

Nestlé Nespresso SA ist der Pionier und der Standard für hochqualitativen Portionskaffee. Mit Hauptsitz in Lausanne (Schweiz) ist Nespresso in 64 Ländern tätig und verfügt über mehr als 12.000 Mitarbeiter. Im Jahr 2015 betrieb es ein weltweites Verkaufnetzwerk mit über 450 exklusiven Boutiquen. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Unternehmenswebsite von Nespresso: <http://www.nestle-nespresso.com>.

Informationen zum Nespresso AAA Sustainable Quality(TM) Program

Das Nespresso AAA Sustainable Quality(TM) Program (<http://www.nestle-nespresso.com/newsandfeatures/nespresso-aaa-sustainable-quality-tm-program-a-triple-win-collaboration-between-nespresso-and-the-rainforest-alliance>) wurde im Jahr 2003 in Zusammenarbeit mit der NRO The Rainforest Alliance eingeführt und stärkt Kaffeebauern, indem in die Infrastruktur der Gemeinden investiert wird, indem Barprämien für überlegenen Kaffee und beste Landwirtschaftspraktiken gezahlt werden und indem Bauern Unterstützung in Form von Ausbildung, Finanzmittel und Technik erhalten, um kontinuierlich die Qualität, die Nachhaltigkeit und die Produktivität zu erhöhen - die drei Eckpfeiler, die durch die "3 As" im Programmnamen repräsentiert werden. Dieser Ansatz verbessert die sozialen, ökologischen und wirtschaftlichen Bedingungen für Kaffeebauern und landwirtschaftliche Gemeinschaften. Derzeit gibt es mehr als 70.000 Bauern in 11 Ländern, die Teil des Programms sind.

Kontakt:

Jacquelyn Campo
+41 21 796 94 84/ +41 79 598 11 63
jacquelyn.campo@nespresso.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100007465/100793890> abgerufen werden.